

PRESSEMITTEILUNG

NR.4/2024

#freebruckner feiert Premiere am Brucknerhaus Linz

Berlin, 31.07.2024. Unmittelbar nach der Sommerpause startet das Stegreif Orchester mit seiner Premiere #freebruckner zum 200. Geburtstag des großen Komponisten am Brucknerhaus Linz in die neue Spielzeit.

PREMIERENPROGRAMM #FREEBRUCKNER IN LINZ UND LUZERN

Mit seiner Premiere #freebruckner setzt sich das Stegreif Orchester zum 200. Geburtstag von Anton Bruckner erstmals mit dem fulminanten Werk des österreichischen Komponisten auseinander. Im Mittelpunkt steht dabei die 7. Sinfonie mit dem bekannten 2. Satz *Adagio*, der viele musikalische Trauer-Elemente enthält. Die persönliche und kollektive Trauer sowie die Trauerarbeit liefert demnach auch das inhaltliche Leitmotiv für #freebruckner, das große orchestrierte sinfonische, aber auch intime kammermusikalische Passagen enthält.

Rekomponist Alistair Duncan drehte den 2. und 3. Satz des Ausgangswerks – wie in einer ursprünglichen Fassung von Bruckner – um, sodass das Adagio nun vor dem Finale erklingt. Szenographin Franziska Ritter arbeitete mit den unterschiedlichsten Facetten und psychologischen Phasen von Trauer, bezieht aber auch geschichtliche Ereignisse, wie den Brand des Wiener Ringtheaters, der Bruckners Komposition maßgeblich beeinflusste, in die Komposition mit ein.

#freebruckner feiert am 08. September – also nur wenige Tage nach Bruckners 200. Geburtstag am 04. September 1824 – am Brucknerhaus Linz als Auftragswerk im Rahmen der Internationalen Brucknerfestspiele Linz Premiere.

Nur zwei Tage später, am 10. September erklingt #freebruckner im Rahmen des Lucerne Festivals im Luzerner Saal des KKL.